

**Einwohnergemeinde**Planung / Bau
Energie / UmweltRathausstrasse 6
Postfach, 6341 BaarT 041 769 04 60
mirjam.halter@baar.ch
www.baar.ch

Gesuch Energieförderbeitrag

| Kontrolle und Bewilligung (bitte leer lassen) | | Gesuch-Nr. | | |
|---|---------|-------------|---------|------------|
| Eingang | Prüfung | Bewilligung | Abnahme | Auszahlung |
| | | | | |
| | | | | |

- Heizungsersatz
 Solarwärme
 Umbau/Sanierung
 Neubau

GesuchstellerIn (Gebäude- oder AnlagenbesitzerIn)

Name _____
 Strasse _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____
 IBAN Konto _____

Technische Bearbeitung (ArchitektIn, HLK-IngenieurIn, InstallateurIn)

Name _____
 Sachbearbeitung _____
 Strasse _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Objekt

Strasse _____
 PLZ/Ort _____
 GS Nr. _____ Assek.Nr. _____
 Baujahr _____
 Baugesuchs-Nr. _____
 Baubewilligung erhalten am _____
 Energienachweis eingereicht am _____

Geplantes Vorhaben (Kurzbeschreibung)

Weitere Förderbeiträge

Bund
 Kanton
 Weitere _____ CHF _____

Geplante Termine

Baubeginn _____
 Inbetriebnahme _____

1. Ersatz fossile Wärmeerzeugung durch erneuerbare Energien

Altanlage: Energieträger _____ jährliche Energieproduktion _____ kW
 Neuanlage: Energieträger _____ jährliche Energieproduktion _____ kW
 Energiebezugsfläche EBF¹ (gemäss Grundrissplänen) _____ m²_{EBF}
 Spezifischer Wärmeleistungsbedarf Neuanlage (jährliche Energieproduktion/m²_{EBF}) _____ W/m²
 Planungs-, Beschaffungs- und Installationskosten (gemäss Offerten) _____ CHF
Voraussichtlicher Förderbeitrag 20 % (maximal CHF 25'000.-) _____ **CHF**

Beilagen:

- Grundrisspläne, Berechnung Energiebezugsfläche EBF
- Offerten
- Technische Unterlagen (u.A. Wärmepumpenleistungsbedarfsberechnung SIA 384.201)
- Leistungsgarantie von EnergieSchweiz
- Gütesiegel (Holzenergie Schweiz / Wärmepumpen / Erdwärmesonden-Bohrfirmen)
- Vereinbarung Elektrizitätsprodukt für mind. 10 Jahre (Wärmepumpen)
- _____
- _____

2. Solarwärmeanlagen

Absorberfläche (gemäss Plan, mind. 3 m²) _____ m²
 Planungs-, Beschaffungs- und Installationskosten (gemäss Offerten) _____ CHF
Voraussichtlicher Förderbeitrag 20 % (maximal CHF 25'000.-) _____ **CHF**

Beilagen:

- Pläne und technische Unterlagen
- Offerten
- Leistungsgarantie von EnergieSchweiz
- Label Solar Keymark
- _____
- _____

3. Erhöhte Baustandards für Neubauten und Sanierungen

MINERGIE-Sanierung (80.-/m²_{EBF}) MINERGIE-A (80.-/m²_{EBF}) MINERGIE-P (80.-/m²_{EBF})
 Bonus MINERGIE-Eco (10.-/m²_{EBF}) Andere (120.-/m²_{EBF}): _____
 Energiebezugsfläche EBF¹ (gemäss Grundrissplänen, maximal 150 m² pro Wohneinheit) _____ m²_{EBF}
 Berechnung _____ m²_{EBF} x _____ CHF /m²_{EBF} = _____ CHF
Voraussichtlicher Förderbeitrag (maximal CHF 25'000.-) _____ **CHF**

Beilagen:

- Grundrisspläne, Berechnung Energiebezugsfläche EBF
- provisorisches Minergie-Zertifikat Nr. _____ vom _____
- Berechnung nach SIA-Effizienzpfad Energie
- _____
- _____

4. Spezielles Engagement

Beilagen:

- Beschreibung Vorhaben, Begründung Unterstützungswürdigkeit, beantragte Beitragshöhe
- _____
- _____

Gesuchsablauf und Allgemeine Bestimmungen

Die Richtlinien zur Förderung der rationellen Energienutzung und erneuerbarer Energieträger der Einwohnergemeinde Baar, vom Gemeinderat genehmigt am 23. November 2016, bilden einen integrierenden Bestandteil des Gesuchs um Förderbeiträge. Insbesondere ist daraus zu beachten:

- Fördergelder können nur beansprucht werden, wenn kein kantonales Förderprogramm besteht.
- Beiträge unter CHF 1'000.– werden nicht ausbezahlt.
- Vor der Einreichung eines Baugesuchs sowie eines Gesuchs um Energieförderbeiträge wird der Bauherrschaft empfohlen, die kostenlose Energieberatung in Anspruch zu nehmen (beratung@energienetz-zug.ch oder 041 728 23 82).
- Ein Rechtsanspruch auf Zusicherung von Beiträgen besteht nur im Rahmen des bewilligten Budgets. Bei ausgeschöpftem Budget kann die Auszahlung auf das folgende Jahr verschoben werden.
- Geförderte Projekte können durch die Gemeinde in der Kommunikationsarbeit erwähnt werden.

Der Antrag muss vollständig ausgefüllt und mit den erforderlichen Beilagen vor Beginn der Bauarbeiten eingereicht werden. Nach Vorliegen der Baubewilligung und des Förderbescheides kann mit der Erstellung begonnen werden. Nach Abschluss der Bauarbeiten und erfolgter Inbetriebnahme muss die Fertigstellung der Anlage gemeldet werden. Die Auszahlung des Betrages erfolgt erst nach der Abnahme des Objektes.

Unterschriften

Die Unterzeichnenden erklären hiermit, das vorliegende Formular richtig und wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben. Mit der Unterschrift werden die WWZ AG bzw. der lokale Stromversorger zur Herausgabe der für diesen Antrag erforderlichen Daten ermächtigt.

Technische Bearbeitung

PLZ/Ort

Unterschrift

GesuchstellerIn

PLZ/Ort

Unterschrift

Formular mit den erforderlichen Unterlagen 2-Fach einsenden an:
Einwohnergemeinde Baar
Abteilung Planung / Bau
Postfach
6341 Baar
oder planung-bau@baar.ch

¹ Die Energiebezugsfläche (EBF) ist die Summe aller ober- und unterirdischen Geschossflächen, für deren Nutzung ein Beheizen notwendig ist. Die Energiebezugsfläche EBF wird brutto, das heisst aus den äusseren Abmessungen einschliesslich begrenzender Wände und Brüstungen.